

Hallo Angler, heute nichts gefangen ?  
Dann gibt's nur eines



**Luggis Paartalforellen**

**Fischzucht Berger**

Ottomühle 3 86438 Kissing

Tel.: 08233 / 8181 Fax: 08233 / 846737

Verkauf ab Hofladen:

Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 18.00 Uhr  
Samstag von 8.00 - 15.00 Uhr

**Jeden Donnerstag ab 16<sup>00</sup> Uhr frisch geräucherte Forellen**

oder nach telefonischer Vereinbarung **Tel.: 08233/8181**



**Alle Klassen**

*Bietet eine qualifizierte Fahrschul Ausbildung in  
allen Klassen zu einem günstigen Preis.*

**Mering**

Münchner Straße 58  
Tel.: 08233/9343

**Kissing**

St. Bernhard-Straße 13a  
Tel.: 08233/60852

**Augsburg-Hochzoll**

Friedberger Straße 135  
Tel.: 0821/662620

1963 **50 Jahre** 2013  
**Fischergilde Kissing**

*mit Rückblick auf  
das Fischerjahr 2012*

**Fischergilde Kissing**



[www.fischergilde-kissing.de](http://www.fischergilde-kissing.de)

herausgegeben von der Fischergilde Kissing im Febr. 2013



*Grußwort des 1. Bürgermeisters  
der Gemeinde Kissing,  
Manfred Wolf*

*Liebe Mitglieder und Freunde der Fischergilde Kissing!*

*Der Weitmannsee in Kissing ist weit über die Kissinger Flurgrenzen hinaus bekannt und beliebt als Naherholungsgebiet und viele Menschen aus nah und fern kommen im Sommer und im Winter dorthin um zu baden, spazieren zu gehen oder zum Eislaufen. Nur die wenigsten Besucher werden wissen, dass der See seine Entstehung und seinen Namen dem Kiesabbau durch das ehemalige Kieswerk Weitmann verdankt. Und noch weniger Besuchern wird bekannt sein, dass bereits in der Entstehungsphase des Sees, Mitarbeiter der Fa. Weitmann ihre Liebe zum Angelfischen entdeckten und mithalfen, dem Weitmannsee sein schönes, natürliches Aussehen zu geben. Sie waren damit die Wegbereiter und sodann auch 1963 die Gründer des Vereins Fischergilde Kissing, Baggersee Weitmann e.V.*

*50 Jahre sind seitdem vergangen. 50 Jahre, in denen die Fischergilde Kissing sich nicht nur um die Hege und Pflege des Weitmannsees und seiner Umgebung kümmerte. Seit 1969 unterhält sie auch als zweites Fischwasser den Auensee und fast ebenso lange machen es sich die Mitglieder alljährlich zur Aufgabe, die Natur im weiten Umfeld beider Seen von Verschmutzung zu säubern. Ein leider notwendiger aber gerade deshalb auch beispielhafter und dankenswerter Beitrag des Vereins für unsere Umwelt!*



**WIEDEMANN**  
**Tier + Angelbedarf**  
**Schulstr. 9 - 86438 Kissing**  
**Tel. 08233 5484 Fax 08233 7799820**



- **Hausmaurerservice**
- **Umbauten**
- **Rohbauten**

**THOMAS HANEL**  
**Maurermeister**  
Siedlungsstraße 6a  
86438 Kissing  
Tel.: 08233 / 789521  
Fax 08233 / 789522  
Mobil 0170 / 2066598

## Zimmerei Michael Resele

Gebr.-Frisch-Straße 11

8 6 4 3 8 K i s s i n g

Tel: 0 82 33/ 55 63

Fax: 0 82 33/ 84 94 43

Mobil: 01 72/ 8 21 64 30



... traditionelle Handwerkskunst neu entdecken!

*Ein weiterer ist die regelmäßig in Absprache mit der Gemeinde durchgeführte Baumschneideaktion. Die Tische und Bänke, die der Verein an beiden Seen aufgestellt hat, laden zum Verweilen ein und Schautafeln am Weitmannsee informieren über Flora und Fauna.*

*Die Fischergilde hat sich aber auch im Vereinsleben der Gemeinde in den vergangenen 50 Jahren einen bedeutenden Stellenwert erworben. Durch den Aufbau einer gut betreuten Jugendgruppe konnte der Verein kontinuierlich anwachsen. Beim alljährlich durchgeführten Ferienprogramm können die Kinder einen Tag mit den Fischern am Weitmannsee verbringen. Für Manche sicherlich der Einstieg in die Angelfischerei.*

*Die Fischergilde nimmt auch aktiv am Gemeindeleben teil, sei es mit Fahnenabordnung an Umzügen oder Kirchenfesten oder alljährlich mit großem Aufwand am Brunnenfest auf dem Rathausplatz, wo den Gästen manche Delikatesse aus den heimischen Seen angeboten wird.*

*Der Vereinsführung und allen Mitgliedern danke ich ganz herzlich für das in den letzten 50 Jahren gezeigte Engagement und die Lebendigkeit des Vereins.*

*Der Fischergilde Kissing darf ich zu diesem Jubiläum ganz herzlich gratulieren und wünsche für die Zukunft alles Gute und Petri-Heil!*

*Ihr  
Manfred Wolf,  
1. Bürgermeister*



*Lieber Fischerinnen, liebe Fischer*

*im Jahr 1963 gründeten einige Fischer die Fischergilde Kissing. In den folgenden Monaten wurde eine Satzung erarbeitet, welche mit wenigen Änderungen bis heute Gültigkeit hat. Im April 1964 wurde der Verein dann ins*

*Vereinsregister eingetragen. Zwischenzeitlich ist die Zahl der Mitglieder auf über 400 angestiegen.*

*Gerade in der heutigen schnelllebigen Zeit suchen immer mehr Menschen Ruhe und Entspannung in freier Natur. Fischen ist eben mehr als nur Angeln. Die Erhaltung unserer schönen Gewässer, die Pflege der Fauna unter und über Wasser hat in unserem Verein schon immer einen großen Stellenwert gehabt.*

*Aber 50 Jahre Fischergilde sind selbstverständlich auch ein Grund zum Feiern. Wir werden dies in einem angemessenen Rahmen zusammen mit unserem Königsfischen auch tun.*

*Ich darf mich an dieser Stelle auch bei der Gemeinde Kissing und der EVA für die wirkliche gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken und auch die gute Partnerschaft zur DLRG und Wasserwacht hervorheben.*

*Uns allen wünsche ich für die Zukunft weiterhin allzeit gute Fänge und viel Freude und Erholung an unseren Gewässern.*

*Petri Heil*

*Otto König*

*1. Vorstand Fischergilde Kissing*

## **50 Jahre Angelerwicklung**

*Auch wenn bereits 1963 niemand mehr mit Weinkorken und aufgebogener Sicherheitsnadel fischte, haben Fischereimethoden und Köder seitdem doch eine rasante Entwicklung durchlaufen.*

*Während sich bei den Ruten vor allem durch den Einsatz von Kohlefasermaterialien neue Einsatzbereiche ergaben, sind die Schnüre heute ihren Vorgängern an Tragkraft und Knotenfestigkeit deutlich überlegen. Mit der Entwicklung von geflochtenen und (fast) transparenten Schnüren wurden zudem neue Einsatzmöglichkeiten erschlossen. Rollen werben heutzutage mit x-fachen Kugellagern, Weitwurfspulen und Freilaufeinrichtungen.*

*Waren beim Karpfenangeln früher Kartoffeln, Nudeln und Mais die Top-Köder, kommt seit Mitte der 80er Jahre kaum ein Karpfenspezialist mehr ohne Boillies aus. Und die selbstgeschnitzte Astgabel hat sich in einen high-tech-rodpod verwandelt.*

*Forellen werden zwar nach wie vor auch noch mit Pose und Tauwurm gefangen, Sbirolinos und Forellen-Teig – in allen Farben und Geschmacksrichtungen – sind aber mittlerweile deutlich in der Überzahl.*

*Und bei den Raubfisch-Kunstködern haben sich neben den „Klassikern“ wie Mepps-Spinner und Effzett- bzw. Heintz-Blinkern – insb. auch nach dem Verbot des lebenden Köderfisches – eine fast unüberschaubare Palette von Twistern, Gummifischen, Woblern, Jerk- und Crankbaits und dropshot-Montagen etabliert.*

*Eine tröstliche Anmerkung zum Schluss: Es soll immer noch Fischer geben, die mit alten Methoden und Ködern angeln – und sogar gute Fische fangen!*

# Gschichtl'n

Große Aufregung herrschte 2009 als mehrfach nachts fremde Boote auf dem Weitmannsee gesichtet wurden, die mit Scheinwerfern die Inseln und das Wasser ausleuchteten. Sollten hier etwa Fischdiebe am Werk sein? Als wieder einmal nächtliche Besucher gesichtet wurden, gelang es in einer kombinierten Land- und Bootsoperation diese zu verfolgen und zu stellen. Umso größer war die Verblüffung als feststand, dass unser Weitmannsee mittlerweile ein beliebtes Objekt der „Geocacher“ geworden war.

## Und dann war(en) da noch

- die Fischerkameraden K. und H. in einem Boot, als K. beim Auswerfen H. samt Wurm an der Lippe hakte – und später behauptete, K. hätte nach dem Köder geschnappt.
- Fischerkamerad R., der beim Nachtangeln wegen der Suche nach einer vermissten Person zuerst durch die Polizei und dann die Rettungswacht aufgeschreckt wurde. Als dann noch der Polizeihubschrauber mit Scheinwerfern über der Angelstelle kreiste, war klar, dass dies kein guter Termin fürs Nachtangeln war.
- Fischerkamerad N., der beim Twistern einen Mordsbiss bekam, den „Zander seines Lebens“ in 5 Grad kalten Wasser stehend eine Stunde lang drillte und dann feststellen musste, dass es ein 30-Pfund-Karpfen war, den er an der Schwanzflosse gehakt hatte.
- Fischerkamerad L., der beim Bootsangeln plötzlich feststellte, dass sein Boot ein Leck hatte und trotz eifriger Ruderleistung dann wenige Meter vor dem Bootssteg „absoff“.
- die Fischerkameraden, die B. in einem unbemerkten Moment einen Suppentopfdeckel an den Haken hängten. Der zunächst sehr spannende Drill („Das ist kein Kleiner!“) endete allerdings in einer von vielen Lachern begleiteten Enttäuschung.
- Unsere Gewässerwarte, die 1997 am Weitmannsee die am Vortag als Laichhilfen am Ufer vorbereiteten Weidenrutenbündeln nicht mehr vorfanden. Als „Dieb“ wurde nach kurzer Suche der Biber identifiziert, bei dem sich – dank dieser Unterstützung ? – in dem Jahr dann erstmalig Nachwuchs einstellte.

## „Damals“-Bilder vom Weitmannsee



**Gründungsmitglieder:**

1963 von Rudolf Lachner, Eberhard Weitmann, Alfred Blank und Klaus Dittmann mit fachlichem Beistand von Fischereirat Dr. Wiesner ins Leben gerufen, wurde der Verein 1964 mit folgenden zusätzlichen Mitgliedern ins Vereinsregister eingetragen: Adalbert Schleipfer, Otto Hartl, Franz Schlögl, Ludwig Zöttl, Hr. Glöckner, Johann Herz, Paul Hafenrichter, Otto Bigiel, Heinz Stempfle, Gottlieb Helgemeier, Peter Kramer und Rudolf Hofmichl.

**Heute noch Mitglieder im Verein sind: Peter Kramer und Gottlieb Helgemeier.**

**Die bisherigen 1. Vorstände:**

- 1964-1971 Eberhard Weitmann /Rudolf Lachner  
geschäftsführend
- 1971-1977 Klaus Dittmann
- 1977-1995 Kurt Funk
- 1995-2001 Helmut Hertel
- 2001-2010 Winfried Brandmaier
- seit 2010 Otto König

**Seit 1977 - und somit am längsten- ist Walter Wiedemann ohne Unterbrechung in der Vorstandschaft tätig.**

**Ein herzliches Vergelts Gott !!!**

Da ein Verein nur dann gut funktioniert, wenn es viele helfende Hände gibt, gilt an dieser Stelle auch ein herzlicher Dank an alle, die den Verein in weiteren Ämtern oder auf andere Art und Weise tatkräftig unterstützt haben!

**Auch 2012 wurden wieder schöne Fangerfolge erzielt:**

auch mit der Fliegenrute geht's



**Wir gratulieren den glücklichen Fängern!**



**Auensee-Hecht 121 cm**



**Auensee-Renke 1340 g**



**Zander-Duo**



**Fischerkönigs-Karpfen**



**Wann** 20. Juli 2013 um 19:00 Uhr

**Wo** Weitmannsee, Nordufer

**Warum** zum gemütlichen Beisammensein

Für das leibliche Wohl wird gesorgt u.a. mit

Steckerl-  
Fisch



sowie  
anderen Fischspezialitäten und Musik gibt's auch.

**Wir hoffen auf eine rege Teilnahme!**

Beim Königsfischen am 21. Juli geht's dann weiter

mit  
einer  
Sau  
am  
Spieß!



## Die Vorstandschaft gratuliert zur langjährigen Mitgliedschaft:



*Nemetz Eckhard  
Blank Alfred  
Wiedemann Walter  
Wittkopf Matthias  
Hartl Peter  
Mika Heribert  
Sperlich Josef  
Werner Norbert  
Scheibenbogen Franz*



*Zettler Arzberger Bernh.  
Schüßler Hubert  
Streit Thomas  
Streit Rolf  
Lieb Günter  
Müller Ewald  
Baumgartner Ursula  
Metzger Hubert*



*Heim, Christoph  
Resele Tobias  
Bleck Herbert  
Lugert Oswald  
Schulz Stefan  
Mühlig Florian*



*Hofmann Peter  
Juhl Annika  
Huber Stefan  
Schüßler Peter  
Raika Marina  
Blusch Ulrich  
Kühnl Marco*

## Totengedenken

*Höttl Josef (76) verstorben am 01.07.12  
Bauer Wolfgang (68) verstorben am 29.07.12  
Wagner Kaspar (74) verstorben am 30.08.12  
Hirsch Jakob (59) verstorben am 31.10.12  
Konrad Klaus (74) verstorben im Dez. 2012  
Die Fischergilde Kissing wird sie in kameradschaftlicher  
Verbundenheit in Erinnerung behalten.*

## 50 Jahre Fischergilde

*Mitarbeiter der Firma Kieswerk-Weitmann, die die Leidenschaft zur Fischerei teilten, haben im Jahre 1963 den Verein gegründet, der 1964 beim Amtsgericht in Friedberg in das Vereinsregister eingetragen wurde. Der Pachtvertrag zwischen der Fischergilde und Herrn Weitmann wurde am 1.8.1968 geschlossen und ab 16.12.1970 vom Erholungsgebiete-Verein Augsburg (EVA) übernommen.*

*Von der Gemeinde Kissing bekam der Verein am 2.5.1969 durch einen Pachtvertrag die Fischereirechte am Auensee. Dieses zweite Fischwasser, sowie der frühe und gezielte Aufbau einer gut betreuten Jugendgruppe, waren maßgeblich verantwortlich für ein stetiges Wachsen der Mitgliederzahl von 19 im Jahre 1964 auf heute 409 Mitglieder, darunter auch 47 Jugendliche.*

*Mit dem Bau eines Bootsstegs, zunächst im Bereich der heutigen DLRG und Mitte der 70er Jahre als Neubau mit 100 Anlegeplätzen in der Mitte des Westufers, haben sich die Angelmöglichkeiten nochmals deutlich verbessert.*

*Es sind sicherlich auch die seit 1972 in jedem Frühjahr und seit 1998 auch noch im Herbst mit vielen Mitgliedern durchgeführten Aktionen für eine saubere Umwelt - auch im weiteren Umfeld der beiden Seen -, die der Fischergilde Wertschätzung bei ihren Pachtgebern einbringen.*



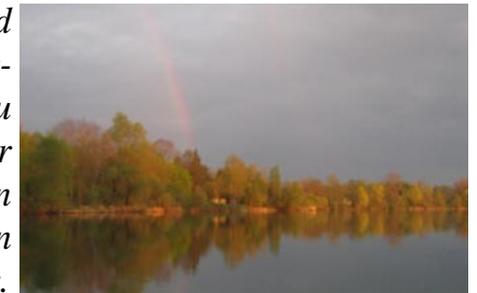
*Das 25 jährige Vereinsjubiläum im Jahre 1988 wurde mit einem 5 Tage dauernden Fest mit großem Bierzelt gefeiert. Höhepunkt war der ökumenische Festgottesdienst in dessen Rahmen die neu angeschaffte Standarte geweiht wurde.*

## Auensee



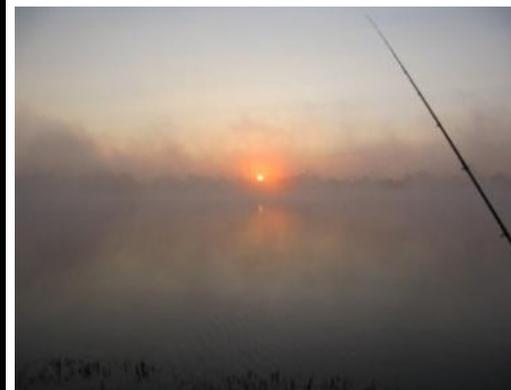
*Ebenfalls durch Kiesabbau entstand in den 60er Jahren des vorigen Jahrhunderts der Auensee mit einer Fläche von ca. 18 Hektar. Eine Flachwasserzone mit Biotop im nord-östlichen Bereich bietet für*

*viele Fischarten und Amphibien eine hervorragende Möglichkeit sich zu vermehren. Im Rahmen einer Renaturierung in den Jahren 1996 – 2000 entstand ein weiteres Biotop am Nordufer.*



*Wasservögel wie Schwäne, Blesshühner, Haubentaucher, Gänsesäger und viele Arten von Enten haben hier ihren*

*Lebensbereich gefunden. Im Sommer teilen sich die Angler den See mit vielen Nacktbadenden – und auch nackte Angler wurden schon gesichtet!*



*Der Auensee friert meist spät zu, der Winter hält dafür aber auch die Eisflächen häufig länger geschlossen.*



# Königsfischen 2012



Bei bestem Angelwetter fanden sich heuer 56 Fischer zum Königsfischen ein und wurden mit guten Karpfen- und Forellenfängen, sowie ein paar schönen Stunden beim anschließenden Beisammensein am See belohnt.



3 Erstplatzierte mit 2. Vorstand

Auch Exoten wurden gefangen:



J. Engelhard Karpfen, 8,2 kg  
S. Oberhauser Karpfen, 5,0 kg  
H. Theisinger Karpfen, 4,6 kg



Schuhfisch, 930 g

Beim Pfingsthochwassers 1999 traten beide Seen über die Ufer, am Auensee drohte gar ein Dammbbruch. Viele Aale nutzen dies, um auf Wanderschaft zu gehen und in den überfluteten Waldstücken konnten die Karpfen mit dem Kescher eingefangen werden.

Zum 40jährigen Jubiläum erfolgte eine Teilnahme am Meringer Faschingsumzug sowie ein Vereinsausflug nach Tannhausen. Zudem unterstützte die Fischergilde in dem Jahr die 12. Klasse des Holbein-Gymnasiums bei ihren Untersuchungen der Gewässerökologie des Weitmannsees. Die Teilnahme der Fischergilde am Ferienprogramm findet stets großen Anklang bei den Kindern aus Kissing und Mering.

Insgesamt legt die Fischergilde viel Wert auf die Pflege „ihrer“ Gewässer, z.B. durch Ausholzen und Instandhalten der Uferbereiche und Zuwege. Durch das Aufstellen von Schautafeln zur vielfältigen Flora und Fauna an beiden Seen werden Spaziergängern zusätzliche Informationen zur Natur und Fischerei vermittelt.

Mit dem Aufstellen von Ruhebänken und Tischen an beiden Seen, sowie dem Bau von Stegen am Auensee wurden Nutzungsmöglichkeiten auch für andere Erholungssuchende geschaffen. Und auch wenn das Verhältnis zu den Badenden und FKK-lern nicht immer konfliktfrei ist, hat man sich im Großen und Ganzen doch recht gut arrangiert.

Auch am Gemeindeleben hat die Fischergilde aktiven Anteil, z.B. bei den Veranstaltungen an Fronleichnam und am Volkstrauertag, sowie dem Kissinger Brunnenfest. Mit den begehrten Steckerlfischen und anderen Spezialitäten zeigt die Fischergilde im wahrsten Sinne des Wortes immer Flagge.

# **Weitmannsee**



*Der See entstand durch Kiesabbau der Firma Weitmann mit einem schwimmenden Eimerkettenbagger, der dem See die charakteristische*

*Struktur mit sehr unterschiedlichen Wassertiefen und vielen Insel gab. Mittlerweile von Sträuchern und Bäumen besiedelt geben sie dem See heute sein wunderschönes Erscheinungsbild. Sie stellen für die vielen Wasservögel ideale Brutbedingungen dar; durch die von der Fischergilde angelegten Laichhilfen finden viele Fischarten gute Laichmöglichkeiten und auch Ringelnattern und der Biber sind hier heimisch. Unsere Fischerschutzhütte auf der Schlöglinsel bietet eine beliebte Anlaufstelle zum Fröhschoppen und Austausch von Neuigkeiten. Neben dem Badebetrieb im Sommer ist der Weitmannsee auch im Winter ein beliebtes Ausflugsziel.*



# **Ehrenräte**

*Seit 2011 sind als Ehrenräte gewählt:*

*Berger Fritz  
Bichler Dieter  
Ruhland Gregor*

# **Fischereiaufseher**

***Staatlich geprüfte Fischereiaufseher:***

***Berger Friedrich, Habersetzer Hermann,  
Jost Richard, König Otto, Wiedemann  
Walter***

***Zusätzlich vom Verein bestellte  
Fischereiaufseher:***

<b><i>Berger Ludwig</i></b>	<b><i>Bichler Dieter</i></b>
<b><i>Brandmaier Winfried</i></b>	<b><i>Heinold Martin</i></b>
<b><i>Nemetz Roland</i></b>	<b><i>Resele Andreas</i></b>
<b><i>Ortlieb Alfred</i></b>	<b><i>Dosch Alfred</i></b>
<b><i>Scheibenbogen Franz</i></b>	<b><i>Oberhauser Stefan</i></b>
<b><i>Burkhard Heinz</i></b>	

*Diese Aufseher führen einen Ausweis des Vereines mit sich.*

**Jedes Mitglied ist berechtigt, bei Regelverstößen seinen Fischerkameraden darauf anzusprechen.**

## Jugendgruppe

Früh übt sich was ein richtiger Fischer werden will. Daher legen wir auch großen Wert auf unsere Jugendarbeit. In unserer Jugendgruppe haben Nachwuchsfischer die Möglichkeit unter Anleitung erfahrener Jugendleiter erste Schritte in die Anglerwelt zu unternehmen.



Von März bis Oktober werden jeweils 14-tägig Jugendfischen an beiden Seen angeboten. Durch die Jugendleiter ist eine ständige Betreuung und Hilfestellung gegeben. Höhepunkte sind dabei das Nachtangeln oder das Bootsfischen. Aber auch das Vergleichsangeln gegen die Vorstandschaft so wie das "Inselwoche-Fischen" am Weitmannsee sind besondere Erlebnisse.

Außerdem nimmt die Jugendgruppe regelmäßig an den Seereinigungen teil und hat oft ihr aktives Engagement bewiesen z.B. bei der Befestigung der Inselufer am Weitmannsee zum Schutz gegen Wellenschlag.

Ausflüge zu anderen Vereinen oder - wie in 2012 - zum Fischereihof in Salgen runden das Programm ab. Aber natürlich werden auch tolle Fische gefangen!



## Termine 2013

22. Febr. **Mitgliederversammlung**  
im Pfarrzentrum Kissing, Beginn 20<sup>00</sup> Uhr
- \* 23. März **Aktion „Saubere Umwelt“**  
Treffpunkt: Weitmannsee-Parkplatz 8<sup>00</sup> Uhr
24. März **Lachner-Anfischen am Auensee**  
Beginn 07<sup>00</sup> Uhr
09. Mai **Vatertagsfischen am Auensee**  
Beginn 5<sup>30</sup> Uhr, Wiegen 10<sup>30</sup> Uhr
- \* 30. Mai **Fronleichnamprozession**  
Treffpunkt und Zeit stehen in der Zeitung
06. Juli **Kissinger Brunnenfest**  
Treffpunkt und Zeit stehen in der Zeitung
- 20. Juli 50 – Jahrfeier der Fischergilde Kissing**  
**Beginn: 19<sup>00</sup> Uhr, Nordufer Weitmannsee**
21. Juli **Königsfischen am Weitmannsee**  
Beginn 5<sup>30</sup> Uhr, Wiegen 10<sup>30</sup> Uhr
18. Okt **Mitgliederversammlung**  
Pfarrzentrum Kissing, Beginn 20<sup>00</sup>Uhr
- \* 19. Okt **Aktion „Saubere Umwelt“**  
Treffpunkt: Weitmannsee-Parkplatz 8<sup>00</sup> Uhr
16. Nov **Gem.-Aktion „Boote vom See“**  
Treffpunkt DLRG-Parkplatz 8<sup>00</sup> Uhr
- \* 17. Nov **Volkstrauertag**  
Treffpunkt und Zeit stehen in der Zeitung
14. Dez **Weihnachtsfeier**  
Beginn 20<sup>00</sup> Uhr im Landgasthof Alt-Kissing/ Grundler
04. Jan 2014 **Fackelwanderung**  
Treffpunkt: Weitmannsee-Restaurant 18<sup>00</sup> Uhr
- Mit \* gekennzeichnete Veranstaltungen werden als Arbeitseinsatz gewertet !**

# Sperrzeiten 2013

## Weitmannsee (See 1)

- vom 01. Jan bis 28. Feb sind Karpfen und Schleien gesperrt
- vom 02. April bis 30. April sind Forellen gesperrt
- vom 22. Juni bis 20. Juli sind Forellen gesperrt  
vom 18. Juli bis 20. Juli ist der See ganz gesperrt
- vom 16. Okt bis 31. Dez sind Karpfen und Schleien gesperrt.
- Bootfahrverbot vom 18. bis einschl. 20. Juli

## Auensee (See 2)

- vom 01. Jan bis 28. Feb ist der See ganz gesperrt
- vom 11. März bis 23. März sind Forellen gesperrt
- vom 15. April bis 08. Mai sind Forellen gesperrt
- vom 06. Mai bis 08. Mai ist der See ganz gesperrt
- vom 16. Aug bis 13. Sep sind Forellen gesperrt

Am 06. Juli sind beide Seen wegen der Teilnahme am Brunnenfest der Gemeinde Kissing gesperrt.

## los war in 2012

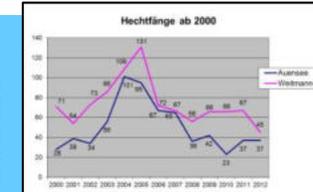
Gemeinschafts-  
Aktion  
„Boote vom See“  
im November



Weihnachtsfeier  
im Dezember

## Unsere Homepage

hatte seit ihrer Freischaltung im November 2002 über 14000 Besucher. Seit 2010 gibt es auch eine Seite „nur für Mitglieder“ mit zusätzlichen Informationen



Zugangsdaten bitte nur an Mitglieder weitergeben. Zusendung von Fangmeldungen oder Bildern bitte an [fisch-briefmarken-angler@t-online.de](mailto:fisch-briefmarken-angler@t-online.de)

## Und was sonst noch

Fackel-  
wanderung  
im Januar



Aktionen  
„saubere Umwelt“  
Frühjahr / Herbst

Brunnenfest  
Kissing  
im Juni



Ferien-  
programm  
im August

Fertigstellung  
Gerätehaus im  
Oktober



## Vatertagsfischen 2012



Nach geduldigem Ausharren der Fischer im Nebel kam die Sonne schließlich doch noch durch.



Hauptbeute waren Regenbogen-,



Bachforellen und Bachsaiblinge



Die 3 Erfolgreichsten:

M. Raika  
Regenbogenforelle, 5080 g  
E. Berchtold  
Brachse, 4800 g  
J. Kratzer  
Regenbogenforelle, 2020 g

## Weitmannsee

Besatz: 2012

Forellenbesatz 475 kg = 435 St.

27.10. 1200 kg Karpfen K III

30.11. 250 kg Schleien S III

30.11. 70 St. Hechte H II

30.11. 500 kg Karpfen K III

### **Fanglistenauswertung:**

Hechte	Forellen	Karpfen	Schleien
45 St.	341 St.	456 St.	89 St.
77,95 kg	364,55 kg	1170,79 kg	98,45 kg
Aale	Zander	Grasfisch	Barsche
179 St.	2 St.	2 St.	5 St.
65,86 kg	2,30 kg	29,40 kg	0,85 kg

### Gefangene Großfische

Hecht	Forelle	Karpfen	Grasfisch
4,6 kg	1,9 kg	14,5 kg	20,5 kg
4,3 kg	1,8 kg	12,5 kg	11,0 kg

Statistik: A. Ortlieb 2013

## Auensee

Besatz: 2012

Forellenbesatz März – Okt. 1550 kg = 3039 St

13.10. 250 kg Rotaugen

27.10. 150 kg Karpfen K III

17.11. 70 St.

### **Fanglistenauswertung:**

Zander	Hechte	Forellen	Karpfen	Aal
16 St.	37 St.	1527 St.	28 St.	33 St.
21,60 kg	89,72 kg	837,50 kg	193,80 kg	16,53 kg.
Schleien	Renken	Barsche		
5 St.	2 St.	33 St.		
8,20 kg	2,52 kg	22,47 kg		

### Gefangene Großfische

Zander	Hecht	Grasfisch	Karpfen	Forelle
1,55 kg	14,5 kg	21,0 kg	13,10 kg	5,08 kg
1,40 kg	4,2 kg	17,0 kg		4,30 kg
1,30 kg		16,0 kg		
Aal				
1,2 kg				
1,0 kg				

Statistik: A. Ortlieb 2013